

# GEMEINDE JOURNAL

LEOBENDORF • OBERROHRBACH

TRESORF • UNTERROHRBACH



Nachrichten der Gemeinde Leobendorf - 24. Jahrgang - Nummer 47 - Dezember 2016 - Amtliche Mitteilung

## Adventskalender eröffnet

### Themenvorschau:

Seite 2

Postpartner eröffnet

Seite 3

ISTmobil auf Erfolgskurs

Seite 4

33. Leobendorfer Kulturherbst

Seite 5

10 Jahre Adventmarkt

Seite 6

Vorschau Gesunde Gemeinde

Seite 7

MEdien-MOBil, Bücherbus

Seite 8

Abfallvermeidungstipps

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Leobendorf

2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Magdalena Batoha

Satz und Druck:

Druckerei Fuchs GesmbH

Leobendorf-Korneuburg

www.druckerei-fuchs.at



**Ein frohes Weihnachtsfest  
wünschen Bürgermeister  
Magdalena Batoha  
und der Gemeinderat**

Auf Initiative von Andrea Hohenecker, Ausschussleiterin Eventmanagement & Sport, wurde heuer der Leobendorfer Adventskalender ins Leben gerufen. Die Idee war, dass Leobendorfer

Vereine, Firmen und Institutionen durch ein beleuchtetes Adventfenster zu einem Abendspaziergang einladen. Die Gestaltung und Möglichkeit nach Bewirtung wurde dem Veranstalter

überlassen.

Erfreut konnten wir feststellen, dass der Adventskalender gut angekommen ist. Eine Weiterführung ist somit geplant. Die Vereine und Institutionen, welche

heuer nicht beim Adventskalender dabei waren, werden natürlich im nächsten Jahr vorrangig gefragt. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch mein zweites Jahr als Bürgermeister von Leobendorf ist nun fast vorbei und hielt für mich viele spannende Aufgaben, aber auch Probleme, die gelöst werden mussten bzw. noch gelöst werden müssen, bereit.

Mit der Eröffnung des Spar-Marktes konnte in Leobendorf wieder ein Nahversorger angesiedelt werden. Die positive Resonanz aus der Bevölkerung zeigt mir, dass die teils langwierigen Verhandlungen ihre

Mühe wert waren und nun dieser moderne Markt als Aufwertung für unsere Großgemeinde anzusehen ist.

Der Dorfplatz konnte heuer in kürzester Zeit fast fertiggestellt werden. Die Umbauarbeiten zogen leider auch manchmal Verkehrsbehinderungen mit sich. Auf diesem Weg möchte ich mich für Ihre Geduld und Ihr Verständnis bedanken. Wegen der niedrigen Temperaturen müssen einige Arbeiten auf das nächste Frühjahr verschoben werden. So wurde zum Beispiel die Plattform bei den Sitzplätzen provisorisch geschottert. Dies wird aber so bald als möglich durch einen

bleibenden Belag ersetzt. Ich freue mich bereits jetzt schon auf die feierliche Eröffnung im nächsten Jahr.

Als dritten wichtigen Punkt möchte ich vor allem die „Häuslbauer“ über die Energieförderung Neu informieren. In diesem Gemeindejournal finden Sie eine Kurzinformation der vom Gemeinderat beschlossenen Förderung. Nähere Informationen erhalten Sie natürlich auch am Bauamt der Gemeinde.

Nun bleibt es mir nur noch, Ihnen allen ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest sowie einen Guten Rutsch ins Jahr 2017 zu wünschen.



Ihre Magdalena Batoha

## Postpartner eröffnet

Seit dem 18. Oktober gibt es nun wieder einen Postpartner in Leobendorf. Der Inhaber des neuen Tennisshops, neben der Apotheke, hat sich bereiterklärt, diese, für Leobendorf sehr wichtige Dienstleistung, in Zukunft anzubieten. Postwege können dadurch ab sofort im Ort erledigt werden. Dieser neue Service ist nicht nur für Personen ohne Fahrzeug, sondern auch wegen der Öffnungszeiten für Berufstätige eine große Erleichterung.

### Öffnungszeiten:

**Mo 14-18 Uhr, Di und Do  
von 9-12 und 14-18 Uhr,  
sowie Fr 9-16 Uhr und  
Sa 9-12 Uhr**

## Auszeichnung für Croma-Pharma



Martin und Andreas Prinz von CROMA-PHARMA gewinnen in der Kategorie Industrie & Hightech und vertreten Österreich beim World Entrepreneur Of The Year 2017 in Monte Carlo.

Im Oktober vergab die Prüfungs- und Beratungsorganisation EY bereits zum elften Mal den „Entrepreneur Of The Year®“ Award in Österreich. In der Kategorie Industrie & Hightech zeichnete EY Andreas und Martin Prinz von CROMA-PHARMA als Unternehmer des Jahres aus. Bereits während der Schulzeit begannen Andreas und Martin Prinz im elterlichen Unternehmen die Bereiche EDV und Export aufzubauen und sammelten während der Ferien Unternehmenspraxis bei diversen Pharma-Großhändlern. Heute führen sie das Familienunternehmen als Geschäftsführer.

Das Pharmaunternehmen mit Hauptsitz in Leobendorf hat heute elf Tochtergesellschaften in Europa, Nord- und Südamerika sowie Australien. CROMA-PHARMA ist in der Forschung, Entwicklung, Produktion und im Vertrieb von innovativen medizinischen Produkten für die moderne non-invasive bzw. minimal-invasive Ästhetik tätig. Im September dieses Jahres feierte CROMA-PHARMA sein 40-jähriges Bestehen.

## Energieförderung „NEU“

In der GR-Sitzung vom 6. Oktober wurde eine neue Energieförderung beschlossen. Im Zuge unseres KEM (Klima Energie Modell) Projektes ist eine einheitliche Förderungsschiene in unserer Region geplant. Wir haben uns nun entschlossen, dass wir vorerst einmal Photovoltaik Anlagen fördern. Pro kW/p (Kilowattpeak)

werden €100,- gefördert. Die maximale Förderung beträgt dabei € 500,- pro Anlage. Die Förderansuchen dafür können rückwirkend für das gesamte Jahr 2016 am Gemeindeamt eingereicht werden. Neben einer Rechnung wird auch das Elektro Attest benötigt. Wir möchten mit dieser Förderung einen Anreiz geben, dass sich

auch der Anteil von PV Anlagen auf privaten Häusern erhöht. Seitens der KEM ist für nächstes Jahr geplant, dass wir durch eine gemeinsame Ausschreibung für unsere gesamte Region, bessere Einkaufsbedingungen für PV Anlagen bekommen. Dazu wird es aber noch eine gesonderte Information geben.

# Anrufsammeltaxi ISTmobil auf Erfolgskurs

Seit April letzten Jahres fährt in Leobendorf das Anrufsammeltaxi ISTmobil.

Das neuartige Konzept, das dem Ziel der ganz täglichen Erreichbarkeit aller wichtigen Orte im Betreuungsgebiet mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr nahe kommt, wurde von Anfang an sehr gut angenommen und die Marke von 2000 beförderten Personen wurde 2015 nur knapp verfehlt. Der erschwingliche Preis von 4 Euro für eine Fahrt bis zu 5 km wird durch eine von der Einwohnerzahl abhängigen Kostenbeteiligung der Ge-

meinde erreicht. Seit 1. Juli 2016 ist auch die Stadtgemeinde Gerasdorf mit rund 140 Sammelhaltepunkten beteiligt.

In Leobendorf konnten zusätzliche Haltepunkte eingerichtet und die Erreichbarkeit unserer Betriebe verbessert werden, wie z. B. die Industriezeile, die Firma Jomo oder zuletzt der Spar Einkaufsmarkt. Weitere Verbesserungen sind geplant.

Das diesjährige Ergebnis liegt noch nicht vor, eines ist aber sicher: 2016 werden deutlich über 3000 Personen mit dem Sammeltaxi günstig und be-

quem von und nach Leobendorf befördert worden sein.

## Auszeichnung für das ISTmobil Bezirk Korneuburg

Bereits zum siebenten Mal hat das Klimabündnis Europa die besten Klimaschutzprojekte von Gemeinden und kommunalen Netzwerken aus ganz Europa ausgezeichnet.

Insgesamt wurden im Schloss Grafenegg in Niederösterreich in 4 Kategorien 15 Projekte aus 7 Ländern vor den Vorhang geholt. Eingereicht werden konnten laufende oder abgeschlossene Klimaschutzprojekte. Bewertet wurden diese nach den Kriterien Nachhaltigkeit, Multiplikatoreffekt, Medienwirksamkeit, Innovation und Einbindung der Bevölkerung.

In der Kategorie „Kommunale Netzwerke“ ging ein Climate Star an ISTmobil Bezirk Korneuburg. Die Erfolgsgeschichte des vom Land Niederösterreich als Pilotprojekt geführten Mikro-ÖV-Systems in Zahlen: 20.000 Fahrgäste, 900 Sammelpunkte und hohe Zufriedenheitswerte.

Die Regionssprecher Labg. Hermann Haller, Bgm. Christian Gepp und Bgm. Helmut Laab sind über diese internationale Auszeichnung sehr erfreut und sehen den Award



Gut in Anspruch genommen: Rund 700 Personen wurden heuer vom und zum Bahnhof befördert.

als Ansporn den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und so arbeitet die Region bereits an weiteren zukunftsweisenden Projekten.

## Fragebogen ausfüllen und ein E-Bike gewinnen

Um die Region langfristig zu stärken und das Klima nachhaltig zu verbessern, sowie den Energieverbrauch aus fossilen Rohstoffen zu senken wurde die Klima- und Energiemodellregion 10 vor Wien (#kem10) gegründet. Gleich zu Beginn dieses Projekts kann man ein E-Bike im Wert von € 5.000,- gewinnen und dazu muss man nur den Fragebogen auf [www.kem10.at](http://www.kem10.at) ausfüllen und der erste Schritt ist getan.



**2. Auszeichnung für ISTmobil:** Die intensive Arbeit an einer innovativen Mobilitätslösung hat sich gelohnt. Das Pilotprojekt ISTmobil Bezirk Korneuburg wurde am 8. September 2016 von Verkehrslandesrat Mag. Karl Wilfing, Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf, sowie dem VCÖ und der ÖBB mit dem 25. VCÖ-Mobilitätspreis für Niederösterreich ausgezeichnet.



Die 19 am Projekt „ISTmobil“ beteiligten Gemeinden wurden vom Klimabündnis Europa mit einem Climate Star ausgezeichnet. Am Bild: Landwirtschaftskammer-Präsident Hermann Schultes, Elisabeth Kerschbaum, Andreas Zbiral, Christoph Trauner, Gerald Bail, Alexander Stiasny, Elke Setik, Alexandra Weilguny, Doris Hahn, Julie Laernoës (Vorstand Klima-Bündnis Europa), Alfred Zimmermann, Friedrich Blihall, LR Stephan Pernkopf, Günther Laister, Helmut Laab und Susanne Hermanek.

Foto: Marschik

# 33. Leobendorfer Kulturherbst

Ein vielfältiges Programm von Veranstaltungen wurde heuer wieder der Bevölkerung der Großgemeinde beim „33. Leobendorfer Kulturherbst“ geboten. Die zahlreichen BesucherInnen erfreuten sich beim Eröffnungskonzert an den Klängen des „Boleros“ oder beim Pop und Rock Konzert an Hits wie „A Glockn, die 24 Stunden läut“. Aber auch die NÖ Austro-Pop Lieder des Rückersdorfer Hans Grüssinger fanden großen Anklang. Die Kinder lauschten dem Kindermusiktheater „Leo und Gretel“, und die Weinfreunde kamen bei der „Weintaufe“ mit prominenten Paten „Schifflieger Andreas Goldberger“ auf ihre Kosten. Das Kabarett „In Flagranti“ aber auch die Krippenaussstellung der heimischen Krip-

penbauer Karl Göttinger und Karl Postl fanden ihre Liebhaber. Bei den schönsten Wiener Liedern wie „Jung san ma, fesch san ma“ sang der ganze Saal mit. Abschließend machten wir eine interessante Reise zur „Seidenstraße“. Den krönenden Abschluss des Kulturlebens in unserer Großgemeinde machte im heurigen Jahr ein internationaler Star „Stella Jones mit dem American Gospel Chor“. Die Pfarrkirche Leobendorf war bis auf dem letzten Platz gefüllt. Ich möchte mich sehr herzlich bedanken, dass Sie unser kulturelles Angebot so zahlreich annehmen, und freue mich bereits auf ein Wiedersehen bei den Veranstaltungen im Jahr 2017.

**GR Andrea Hohenecker  
Eventmanagement & Sport**



Das Symphonieorchester Bisamberg/Leobendorf eröffnete erfolgreich den 33. Leobendorfer Kulturherbst im Grunerhof in Leobendorf.

## HANSBAND GRÜSSINGER

**BENEFIZKONZERT FÜR LICHT INS DUNKEL**



**Leobendorf, Mittwoch, 18. Jänner  
Beginn 19:30 Einlass 19:00**

2100 Leobendorf, Grunerhof, Hans-Wilczek-Straße 2

Tickets: am Gemeindevorstand Leobendorf: 02282 / 66 151, Raika Rückersdorf, Raika Kornhuber (Laaritz) oder direkt bei Hans Grüssinger: 0664 / 49 28 81 2  
Sitz- und Stehplätze – freie Platzwahl in einer, beim Kauf gewählten Reihe.

**Euro 20,-**  
[www.gruessinger.at](http://www.gruessinger.at)

KULTUR NIEDERÖSTERREICH



Das Kulturreferat  
der Marktgemeinde Leobendorf  
lädt ein zur

## NEUJAHRSMATINEE

mit dem  
Ensemble Barbara Ortner  
und Jörg Schneider



„Ja, das Alles auf Ehr“

**Freitag, 06. Jänner 2017 - 11.15 Uhr  
GRUNERHOF Leobendorf**

Eintritt: I. Rang C 20,- II. Rang C 18,-  
Vorverkauf: I. Rang C 18,- II. Rang C 16,-

Eintrittskarten erhältlich am Gemeindevorstand sowie Raika Kreuzenstein



Meine Kasse...  
**RAIFFEISENBANK  
KREUZENSTEIN**  
Tel. 022528431



Die Bank ist unser zentraler Partner in allen Geldangelegenheiten.  
Raiffeisenbank Kreuzenstein ist Mitglied der Raiffeisenbank für Österreich (RBO) und der Raiffeisenbank für die Schweiz (RBS).

[www.kreuzenstein.meinerka.at](http://www.kreuzenstein.meinerka.at)

## Adventmarkt feierte rundes Jubiläum

Bereits zum 10. Mal jährte sich heuer der Leobendorfer Adventmarkt. Über die Jahre wuchs diese Veranstaltung, dank der Mithilfe und dem persönlichen Einsatz jedes Einzelnen, zu einer sehr herzlichen Tradition in unserer Marktgemeinde. Im Zuge dessen gilt es auch allen Ausstellern, welche von Jahr zu Jahr immer mehr wurden, ein herzliches Dankeschön auszusprechen.

Selbstverständlich werden wir auch in den kommenden Jahren die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde mit liebevoll dekorierten Kellern und Hütten, in der Vorweihnachtszeit auf das große Fest einstimmen. Da es mir immer ein persönliches Anliegen ist, Kunst und Kultur zu fördern, möchte ich mich bei den Eigentümern der Keller bedanken, die uns ihre Räumlichkeiten zur Ausstellung der Kunst- und Handwerksgegenstände zur Verfügung stel-

len. Vielen herzlichen Dank auch an Andi Wojta der unsere Backstube in ein weihnachtliches Keksparadies für und mit Kindern verwandelte.

Selbstverständlich wollen wir den Adventmarkt Jahr für Jahr attraktiver gestalten. Um dem Ganzen ein harmonisches Bild zu geben wurden heuer zum Beispiel neue, einheitliche „StandIn“ aufgebaut. Weiters wurde das Bild des Marktes durch ein neues Beleuchtungskonzept und ein erweitertes Rahmenprogramm aufgewertet. Für die kommenden Jahre nehmen wir uns natürlich ebenfalls wieder viel vor und freuen uns jetzt schon auf die zahlreichen BesucherInnen in unserer schönen Gemeinde, so wie an diesem Adventwochenende. Denn jede(r) von Ihnen trägt einen großen Teil dazu bei, um ein gelungenes Fest veranstalten zu können. Vielen Dank dafür.

**gfGR Roland Boigner  
Ausschuss Tourismus**



Andi Wojta lud Kinder zum Backen in die weihnachtliche Backstube ein.



Der Leobendorfer Adventmarkt fand heuer bereits zum 10. Mal in unserer Marktgemeinde statt.

Auch in diesem Jahr pflanzten jene Leobendorferinnen und Leobendorfer ein Bäumchen im Jubiläumswald, die heuer ihren 50. (Bild rechts) bzw. 60. (Bild unten) Geburtstag feierten bzw. noch feiern.

## Nussbäume gepflanzt

Trotz regnerischen Wetters kamen ca. 45 Personen der Großgemeinde Leobendorf zur traditionellen Baumpflanzung. Die Nussbäumchen wurden im Jubiläumswald in Leobendorf gepflanzt und beschildert. Anschließend ging man in die Clubräumlichkeiten des SV Haas Leobendorf, um bei Speis und Trank diesen netten Nachmittag gemeinsam ausklingen zu lassen.



In diesem Jahr wurden im Jubiläumswald Nussbäume gesetzt. Am Bild: Der Jahrgang 1956.

# Vorschau der Gesunden Gemeinde

Mit viel Humor starten wir ins neue Jahr, unter dem Motto „Happiness statt Stress“ findet am 20. Jänner 2017 von 18 – 21 Uhr ein Humor-Workshop mit Heidemarie Fröhlich im Grunerhof statt.

„Lachen ist gesund!“, das weiß der Volksmund schon lange. Neue Erkenntnisse aus der Humorforschung bestätigen das. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie sie mit der Kraft und Wirkung des Humors Ihren (Arbeits-)Alltag gelassener meistern.

**Anmeldung bis 13.1.2017** beim Bürgerservice, 02262/66151 oder per mail an: [gesundegemeinde@leobendorf.at](mailto:gesundegemeinde@leobendorf.at)

Und am 24. März gibt's wieder etwas zum Lachen: Die Gesunde Gemeinde bietet in Zusammenarbeit mit dem Aus-

schuss Eventmanagement & Sport einen Kabarett-Abend an. Lydia Prenner-Kasper, vielen bekannt aus der Puls4-Sendung „Sehr witzig“ präsentiert ihr 3. Soloprogramm „Weiber-Wellness“ im Grunerhof, Beginn: 19.30 Uhr, Kartenvorverkauf um EUR 17,- direkt am Gemeindeamt im Bürgerservice.

Gerne lade ich auf diesem Weg alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde dazu ein, bei unserem Arbeitskreis mitzuarbeiten. Die laufenden Termine für die nächsten Treffen finden Sie auf der Gemeindehomepage.

Sollten Sie unser Programm auf dem Postweg nicht erhalten haben, gibt es die Möglichkeit ein persönliches Exemplar auf der Gemeinde abzuholen.

**Sylvia Gausterer**  
Arbeitskreisleitung



Auch dieses Jahr gab es wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm bei der Gesunden Gemeinde in Leobendorf, welches zahlreich genutzt wurde, wie z.B. der Workshop fürs Korbbasteln ...



... und der Kräuterworkshop. Diese Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen und die Teilnehmer waren mit Begeisterung bei der Sache.

**N NÖ-Landeskindergärten**  
 Marktgemeinde Leobendorf  
 ... vier Orte, eine Gemeinde

**Die Türen sind offen ...**

... für alle Eltern und Kinder ab Geburtsdatum Dezember 2014 bis September 2015.

Alle Teams freuen sich auf Ihr Kommen, Sie können uns wie folgt besuchen:

**Kindergärten Leobendorf**  
 Nussallee 2  
 &  
 Dr. Ansoergstraße 4  
 17. - 18.01.2017  
 jeweils von 14 - 16 Uhr

**Kindergarten Oberröhrbach**  
 Hofstraße 24a

**Kindergarten Triesdorf**  
 Untere Hauptstraße 4  
 17.01.2017  
 jeweils von 14 - 16 Uhr

Die **Einschreibung** selbst findet vom 15. Jänner bis 15. Februar 2017 über die Homepage der Marktgemeinde Leobendorf oder persönlich am Gemeindeamt statt.

## Adventkranzweihe



Anlässlich der bevorstehenden besinnlichen Adventszeit, war unser Herr Pfarrer im Kindergarten Nussallee zur Adventkranzweihe eingeladen. Zu Mittag haben sich die Eltern bzw. Großeltern ein wenig Zeit genommen, um die selbstgebackenen Weihnachtskekse der Kinder zu verkosten, Kinderpunsch zu trinken und weihnachtliche Stimmung aufkommen zu lassen.



Dir. Franz Knittelfelder, Ivo Baotic, Bgm. Leopold Rötzer, Bgm. Norbert Hendler, Bgm. Michael Oberschil, Pfarrer Joseph Ibeanu, Gemeinderätin Andrea Gepp, Bgm. Jürgen Duffek, Alfred Komarek, GF Erwin Boff, BH Waltraud Müllner-Toifi, Landesrat Karl Wilfing, GF Hubert Petrasch, BH a.D. Gerhard Schütt, Manuela Gsell, Bgm. Karl Lehner, Bgm. Magdalena Batoha, Prälat Matthias Roch, Dir. Helmut Stöckl und Bgm. Josef Zimmermann kamen als Ehrengäste zur Jubiläumsfeier „35 Jahre Bücherbus - 5 Jahre MEdien-MOBil“.

Fotocredit: Gsell/grafik.at

## MEdien-MOBil und Bücherbus

Zur Jubiläumsfeier „35 Jahre Bücherbus - 5 Jahre MEdien-MOBil“ kam eine große Schar an GratulantInnen in das Bildungshaus Großrußbach. „Der Bücherbus stellt eine Erfolgsgeschichte dar und ist eine europaweite Innovation. 2015 gab es rd. 30.000 Entleihungen von 1.200 Leserinnen und Lesern. 11 Stationen in 7 Gemeinden machen das MEMO zu einem Kommunikationstreffpunkt sowie zu einem Nahversorger des Wissens und der Literatur. Gratulation und herzlichen Dank dem gesamten Team mit vielen ehrenamtlichen HelferInnen!“, mit diesen Worten gratulierte Landesrat Karl Wilfing.

Höhepunkt des Abends war eine Lesung mit Alfred Komarek musikalisch begleitet von Weinviertel Hoch<sup>3</sup>, dem Trio Michaela Göls-Berthold, Jaqueline Haselsteiner und Susanne Haselsteiner-Bergauer. Der Bücherbus fährt seit 35 Jahren in die Gemeinden

rund um Großrußbach. Seit 5 Jahren ist er „runderneuert“ als MEdienMOBil mit ca. 1.200 Medien unterwegs. Die 7 Bücherbusgemeinden - Großmugl, Hagenbrunn, Harmannsdorf, Kreuzstetten, Leobendorf, Niederhollabrunn und Niederleis finanzieren gemeinsam mit den Trägern Gemeinde und Pfarre Großrußbach und dem Bildungshaus dieses erfolgreiche Projekt. Büchereileiterin Martina Widy freut sich gemeinsam mit ihren beiden Mitarbeiterinnen Anita Zach und Sissy Holzer-Konrad über das Echo und die Unterstützung eines großen ehrenamtlichen Teams. Bildungshausdirektor Franz Knittelfelder bedankte sich bei den ehemaligen Leiterinnen und Erfinderinnen des Bücherbuses, Helene Kukelka und Johanna Schneider.

Das **MEdienMobil** ist wöchentlich unterwegs und fährt 11 Ortschaften an. Man kann dort Bücher, Spiele,

Hörbücher, DVDs und über die Mitgliedschaft auch online e-books ausborgen. Es gibt für jede Altersstufe das passende Buch oder einen guten Lesetipp.

Die genauen Zeiten und Kontaktinformationen findet man online auf

[www.bildungshaus.cc/buecherei](http://www.bildungshaus.cc/buecherei)

oder auf den Homepages der Bücherbusgemeinden.

Eingeladen und bedankt hat man sich beim Festabend auch bei den Sponsoren u. a. bei der Raiffeisenbank Korneuburg, beim Traubengarten Winkler und der Firma Keller, die das neue MEdienMOBil ausgestattet hat. Gratuliert zum Jubiläum haben auch die VertreterInnen der Erwachsenenbildung in Niederösterreich u.a. die Geschäftsführerin des Forum Erwachsenenbildung NÖ Manuela Gsell, der Büchereiverband Österreich und das kirchliche Bibliothekswerk.

## Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat in ihrer Sitzung im Oktober einen Heizkostenzuschuss von 120 Euro pro Haushalt für die kommende Wintersaison beschlossen. Menschen mit niedrigem Einkommen (z. B. Mindestpensionistinnen und Mindestpensionisten, Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld oder von Kinderbetreuungsgeld) können somit für die aktuelle Heizperiode 2016/17 einen Kostenzuschuss in der Höhe von 120 Euro beantragen. Die Antragsstellung ist beim Gemeindevorstand des Hauptwohnsitzes möglich. Anträge können ab sofort bis spätestens zum 30. März 2017 gestellt werden.

**Nähere Informationen sind unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) online abrufbar.**

# Abfallvermeidungs-Tipps

Der Abfallverband Korneuburg, das Stadtservice Korneuburg, die Stadtgemeinde Stockerau und die Kleinregion 10vorWien haben die gemeinsame Vision entwickelt die Abfallmenge in der der Kleinregion 10vorWien zu reduzieren. Unser Motto für 2017 lautet: „Zero Waste“!

„Zero Waste“ bedeutet „Null Abfall“ und ist eine Bewegung mit dem Ziel, Müll ganz zu vermeiden oder zumindest auf ein Minimum zu reduzieren:

**Denn Abfallvermeidung ist auch ohne Verzicht auf Lebensqualität möglich!**

## 7 wichtige Tipps für Ihren wertvollen Beitrag zur Abfallvermeidung:

### 1 GEBEN SIE DEM VERPACKUNGSWAHNSINN KEINE CHANCE!

- Kaufen Sie frisches Obst und Gemüse ohne Verpackungsmaterial bzw. Lebensmittel „offen“ auf Bauernmärkten, Hofläden oder in verpackungsfreien Supermärkten.
- Verwenden Sie eine Stoff- oder Jutetasche, einen Korb oder ein Netz bzw. Einmachgläser zum Wiederbefüllen.
- Verwenden Sie Glasflaschen statt Dosen, denn diese sind bis zu 40-mal wieder befüllbar und können leicht und problemlos recycelt werden.
- Vermeiden sie Kaffee kapselmaschinen!

### 2 KAUFEN SIE BEWUSSTER EIN UND VERWERTEN SIE IHRE RESTE UND VERMEIDEN SIE DAMIT LEBENSMITTEL IM ABFALL!

Denn momentan landen ca. 157.000 Tonnen an Nahrungsmitteln in Österreich jährlich im Bio-Müll!

### 3 ABFALL MACHT AUCH PAUSE!

Das Jausen-Brot für Schule, Beruf und Freizeit benötigt weder Alu- noch Frischhaltefolie, sondern ist auch in einer Jausenbox hygienisch und gut aufgehoben.

### 4 „BITTE KEINE WERBUNG“-AUFKLEBER AUF BRIEFKASTEN UND EINGANGSTÜR ANZUBRINGEN, Hilft REKLAMEMATERIAL ZU VERHINDERN!

Infos zum Erwerb dieses Aufklebers finden Sie unter: [https://www.wko.at/Content.Node/branchen/oe/sparte\\_iuc/werbung-und-marktkommunikation/flugblattverzichter.html](https://www.wko.at/Content.Node/branchen/oe/sparte_iuc/werbung-und-marktkommunikation/flugblattverzichter.html).

### 5 SOLARZELLEN UND AKKUS STATT BATTERIEN VERWENDEN!

Der Einsatz von Akkus oder Solarzellen erspart dutzende Batterien. So lassen sich umweltbelastende Schwermetalle vermeiden und Geld sparen.

### 6 GUT ERHALTENE EINRICHTUNGSgegenstände, KLEIDUNG UND SPIELWAREN SUCHEN EIN ZWEITES LEBEN!

Günstig weiterverkaufen oder verschenken unterstützt karitative Anliegen und hilft in Not geratenen Menschen.

### 7 KAUFEN SIE LANGLEBIGE PRODUKTE!

**10 vor wien**  
donau.raum.weinviertel.



**Null Abfall!**



Quellen:  
[www.korneuburg.gv.at](http://www.korneuburg.gv.at) → Menüpunkt Abfallwirtschaft  
[www.umweltverband.at/abfall/abfallvermeidung](http://www.umweltverband.at/abfall/abfallvermeidung)